

Neue Brikettierpressen mit erweitertem Einsatzspektrum

Die Weima Maschinenbau GmbH, Ilsfeld, hat das Maschinenkonzept der Brikettierpressen der Baureihen „Galant“ und „TH“ vollständig überarbeitet. Die Maschinen werden nun in allen Baugrößen auf einem Standardrahmen montiert. Dadurch wird im Vergleich zu früheren Ausführungen eine sehr niedrige Bauhöhe möglich. Durch den Höhengewinn sollen die Brikettierpressen auch bei beengten Platzverhältnissen leichter in bestehende Anlagen integriert werden. Die Brikettierpressen eignen sich besonders zum Pressen von Holzspänen, Sägemehl, Schleifstaub, Hackschnitzeln, aber auch von Papier, Styropor und Leichtmetallen.

Auch der Vorverdichter wurde verbessert. Durch einen endlagengedämpften Zylinder soll weitgehend das Austreten von Feinstäuben verhindert und ein ruhiger und störungsfreier Betrieb

ermöglicht werden. Außerdem wird Weima die Baureihe „TH“ durch die Brikettierpresse TH 800 und TH 950 erweitern. Diese Anlagen haben einen Brikettendurchmesser von 80 bzw. 95 mm und eine Durchsatzleistung von über 200 bzw. 300 kg/h. Auch diese beiden Brikettierpressen werden optional in Duo-, Trio- und Quattro-Ausführung angeboten. ■ whe



Brikettierpresse der Baureihe TH 800 auf Standardrahmen montiert (Foto: Weima)

RECYCLING MAGAZIN

Trends, Analysen, Meinungen und Fakten zur Kreislaufwirtschaft
Reed Elsevier Deutschland GmbH, München
61. Jahrgang, 20. März 2006, Nr. 6, Seite 12